

Modul 6: Drei Gewalten

Die wichtigsten Behörden des Kantons

Lernziel:

- Ich kenne die drei wichtigsten Behörden (Gewalten) des Kantons Basel-Stadt, ihre Funktionsweise und ihre Aufgaben.

Möglicher Lektionenablauf:

- 1 Die Schülerinnen und Schüler lesen das Kapitel «Der Grosse Rat», «Der Regierungsrat» oder «Justiz» (oder auch alle drei Kapitel) konzentriert durch («Grenzfall Basel-Stadt», S. 72–77, 78–81, 86–89).
- 2 Sie lösen die zu ihrer Lektüre passenden Kreuzworträtsel (→ 6/1).
- 3 Die Lehrkraft bespricht oder projiziert die Lösungen (→ 6/2) und klärt in einem Unterrichtsgespräch alle verbleibenden Fragen zum Thema.

Mögliche Ausweitung:

- 1 Im Anschluss an die Übung bietet sich eine Behandlung des Themas Gewaltentrennung bzw. -hemmung an, wobei die Lehrkraft auf «Grenzfall Basel-Stadt» (S. 53 f.) zurückgreifen kann. Im Geschichtsunterricht sind es Themen wie Aufklärung, Entstehung der USA oder Französische Revolution, die sich mit dem vorliegenden Modul in Beziehung setzen lassen.
- 2 In Hinblick auf die drei wichtigsten staatlichen Behörden kann diskutiert werden, warum die Medien oft als «Vierte Gewalt» bezeichnet werden (vgl. «Grenzfall Basel-Stadt», S. 132–134).

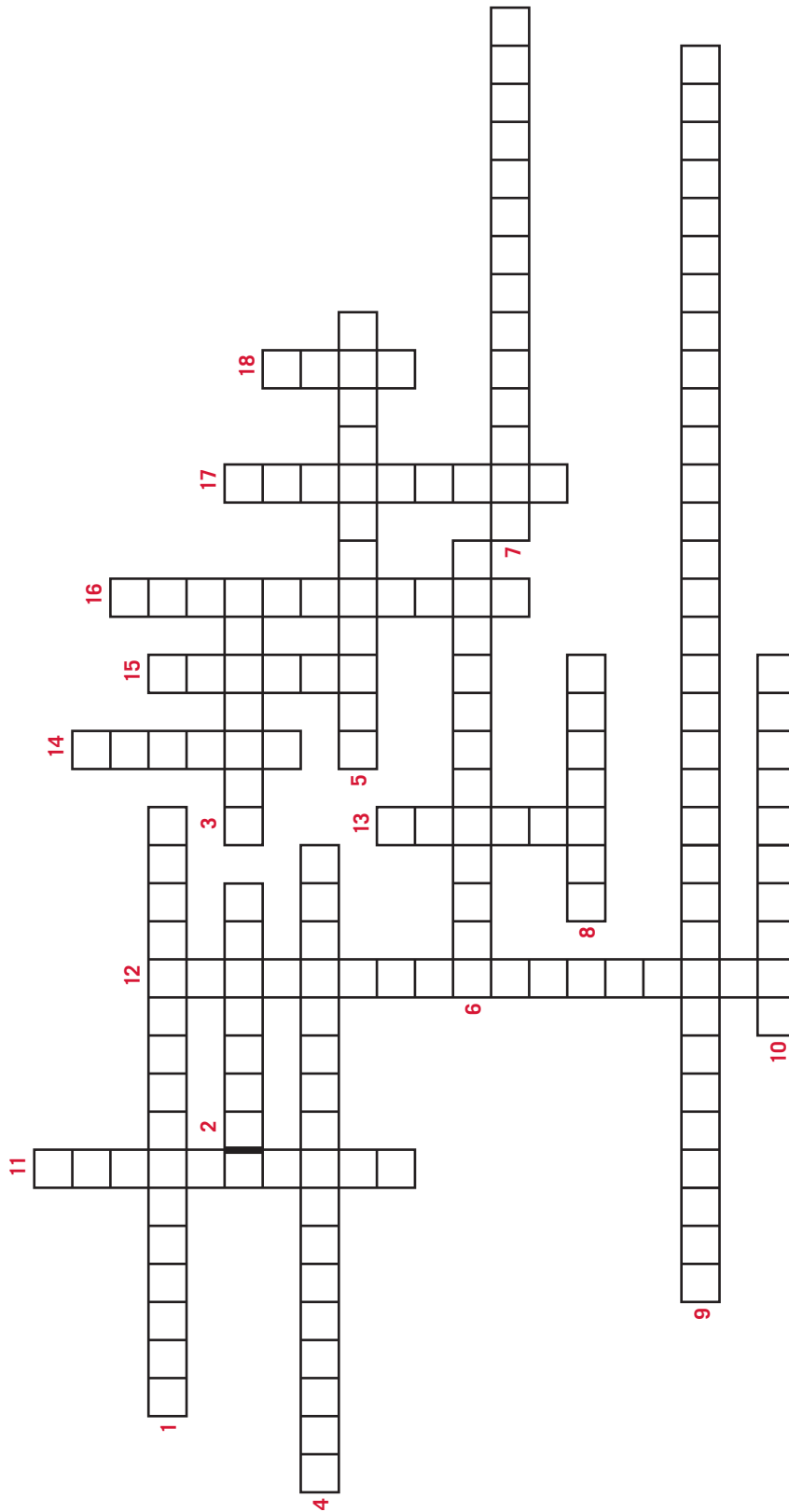
Alternatives Vorgehen

Die Lehrperson legt in einem Rollenspiel ein regelwidriges, autoritäres Verhalten an den Tag, was nur auf der Basis eines soliden Vertrauensverhältnisses zwischen der Klasse und der Lehrperson sinnvoll ist.

Durchführung der Lektion:

- 1** Die Klasse entwickelt zusammen mit der Lehrperson ein Quiz zum Fach Geschichte (oder zu einem anderen Schulfach). Durch eine Diskussion und einen gemeinsamen Beschluss werden zunächst Thema, Rahmen und Umfang des Spiels festgelegt. Die Klasse und ihre Lehrperson bilden in diesem Fall ein «legislatives Gremium».
- 2** Die Ausarbeitung der Quizfragen ist Aufgabe der Lehrkraft. Dabei bezieht sie sich teilweise auf Themen, die dem Beschluss der Klasse widersprechen. Es kann reizvoll sein, diese Ergänzungen so zu kaschieren, dass sie nicht auf den ersten Blick zu erkennen sind. Die Lehrperson begeht damit eine «exekutive Kompetenzübertretung».
- 3** Mit hoher Wahrscheinlichkeit kommt während der Durchführung des Quiz Widerstand vonseiten der Schülerinnen und Schüler auf.
- 4** Als «Judikative» bietet sich ein Gremium aus einem bis zwei Klassenmitgliedern und einer bis zwei in der Klasse unterrichtenden Lehrpersonen an. Basis ihrer Entscheidung ist erstens der gemeinsame Beschluss, daneben aber auch das Schulgesetz, das keine Mitsprache der Schülerinnen und Schüler bei der Durchführung von Arbeiten vorsieht.

Der Grosse Rat



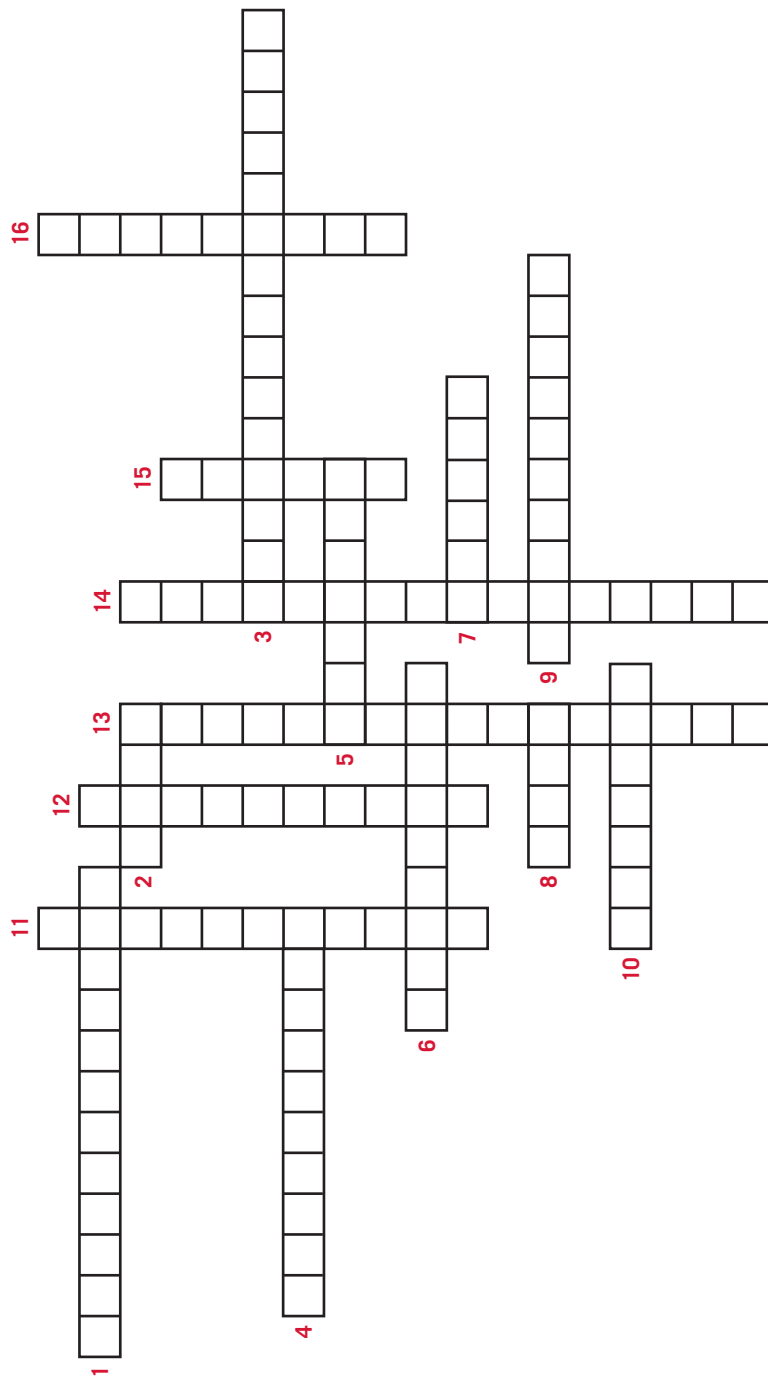
Waagrecht:

- 1 Sie prüft das Staatsbudget und das Budget
- 2 Der Ort, wo die Mitglieder tagen
- 3 Wie sehr sie das Portemonnaie der Leute belasten sollen, entscheidet der Grosse Rat
- 4 Damit kann Basel-Stadt Einfluss auf die gesamtschweizerische Gesetzgebung nehmen
- 5 Sie diskutieren über die wichtigen Sachfragen, bevor sie im Grosse Rat behandelt werden
- 6 Der wichtigste Aufgabenbereich des Grosse Rates
- 7 Damit verlangt ein Ratsmitglied Auskunft zu einer kantonalen Angelegenheit
- 8 So viele Leute haben heute Einsitz im baseistädtischen Parlament
- 9 In ihnen haben Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus mehreren Kantonen Einsitz
- 10 Damit kann das Volk neue Gesetze zu Fall bringen

Senkrecht:

- 11 Sie dürfen Mitglieder in die Kommissionen entsenden
- 12 Sie sind zahlenmässig übervertreten
- 13 Damit verpflichtet der Grosse Rat die Regierung, eine Gesetzesvorlage auszuarbeiten
- 14 Sie sind zahlenmässig untervertreten
- 15 Die Gesamtheit der im Saal versammelten Grossrätinnen und Grossräte
- 16 Die Folge für einen Häftling, wenn das Parlament ein Urteil aussetzt
- 17 Auch sie untersteht der grossräthlichen Oberaufsicht
- 18 So viele Tage sitzen die Mitglieder monatlich ungefähr zusammen

Der Regierungsrat



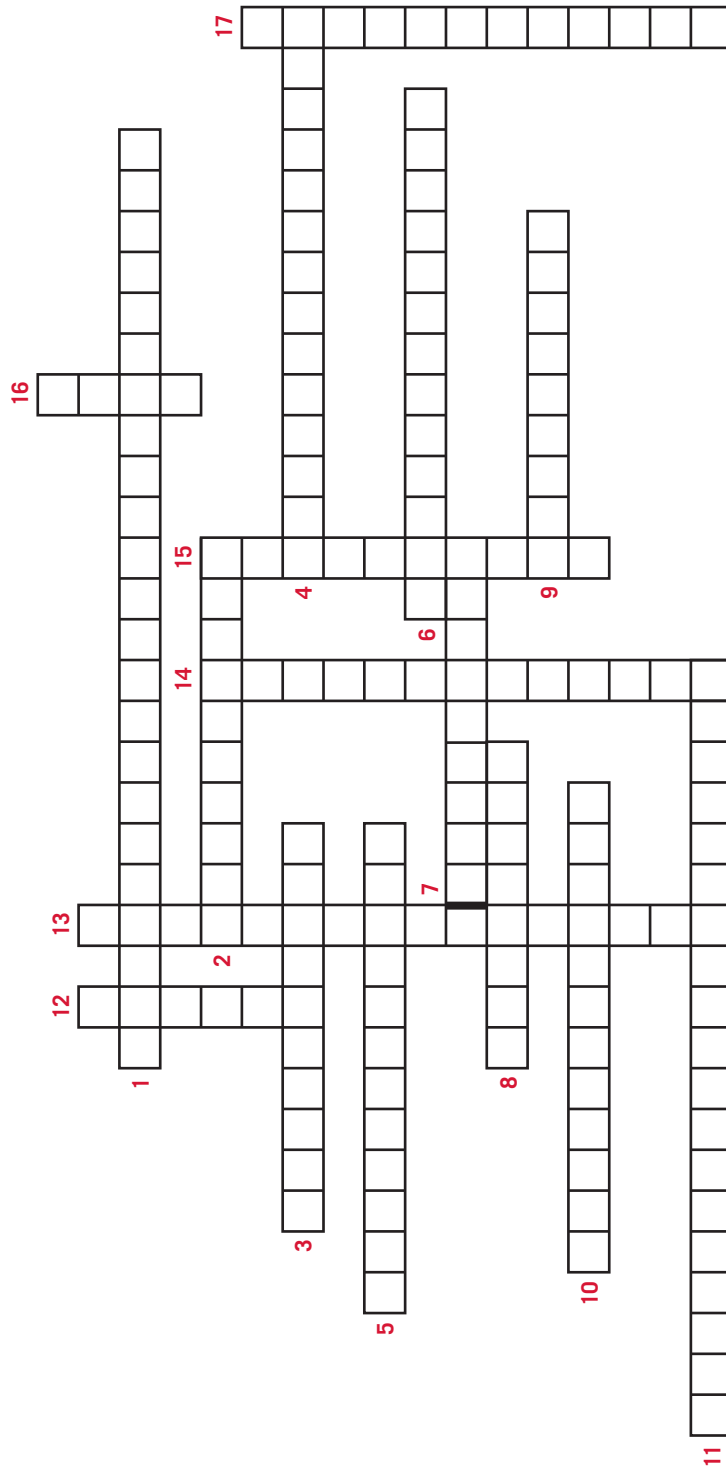
Waagrecht:

- 1 So kann man Regierungsräte mit breitem Horizont nennen, die sich um mehr als nur um ihren Sachbereich kümmern
- 2 Diese Instanz wählt den Regierungsrat
- 3 Eine wichtige Aufgabe des Regierungspräsidenten (Fremdwort, aus dem Lat.)
- 4 Manchmal braucht es zwei davon, bis feststeht, wer regieren wird
- 5 Für ihren Vollzug ist die Regierung verantwortlich
- 6 Auch in diesem Gremium gilt das Kollegialprinzip
- 7 Anzahl der Mitglieder
- 8 So viele Jahre darf ein Regierungsrat sicher im Amt bleiben
- 9 Er wird gleichzeitig gewählt
- 10 Eine der Haupttätigkeiten der Regierung

Senkrecht:

- 11 Teil der Verwaltung, der einem bestimmten Aufgabenbereich zugeordnet ist
- 12 Ein häufiger Ausweg, wenn in einer Frage unterschiedliche Meinungen bestehen
- 13 Es verhindert, dass einzelne Mitglieder zu viel Macht entfalten können
- 14 Es gilt, wenn keine Einstimmigkeit herstellbar ist
- 15 Auch an ihr orientieren sich die Wählenden, wenn jemand Regierungsrat werden will
- 16 Ein anderes Wort für «Regierung»

Die Justiz



Waagrecht:

- 1 Dagegen wird verstossen, wenn jemand Heroin verkauft
- 2 Sitz des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte
- 3 Die erste Phase des Strafgerichtsprozesses
- 4 Zu dieser Kategorie zählt man den Mord
- 5 Die zuständige Instanz für Geschwister, die über ein grosses Erbe in Streit geraten sind
- 6 Sie tritt vor Gericht für den Angeklagten ein
- 7 Derjenige, der angeklagt ist
- 8 Das, was der (vielleicht) zu Unrecht Verurteilte am Ende einlegen kann
- 9 Sie können die Betroffenen bei zivilrechtlichen Verfahren vertreten
- 10 Sie amtieren nebenamtlich
- 11 So heisst das höchste Kantonsgericht

Senkrecht:

- 12 Ein anderer Ausdruck für «strafrechtliches Vergehen»
- 13 Nach dessen Abschluss verfügt man manchmal über privates Beweismaterial
- 14 Höchstes Gericht der Schweiz
- 15 Diese Instanz wählt die Ersatzrichterinnen und -richter
- 16 Diese Instanz wählt die Richterinnen und Richter
- 17 In schweren Fällen klagt er die Delinquenten an

Lösung: Der Grosse Rat

1 F I N A N Z K O M M I S S I O N

2 I R A T H A U S

3 S T E U E R N

4 S T A N D E S I N I T I A T I V E

5 K O M M I S S I O N E N

6 G E S E T Z G E B U N G

7 I N T E R P E L L A T I O N

8 H U N D E R T

9 I N T E R P A R L A M E N T A R I S C H E K O M M I S S I O N E N

10 R E F E R E N D U M

11 F R A K T I O N

12 S T A A T S A N G E S E T Z I O

13 M O

14 F R A U E N

15 P L E N U

16 B E G N A D I G U N G

17 R E G I S T E R U N G

18 Z W E N I

Lösung: Der Regierungsrat

1 G E N E R A L I S T 2 V 3 K O L L E G I A T L P 4 W A H L G A E N G E 5 G E S I T S I E B E N 6 B U N D E S S 7 G R O S S E R R A T 8 V I E R I 9 P L A N U N G Z I P 10 P L A N U N G 11 D E N P A R T E M E B U N T 12 K O M P R O M I 13 K O L L E G I A T L P 14 M E H R H E I T S P R I N Z I P 15 P A R T E I 16 E X E K U T I V E A E S E N T I A T I O N

